

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

29.03.2026

Schuppen in Brand geraten

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 121/2026

Verantwortlich: Christin Schmidt

Schuppen in Brand geraten

Ebersbach-Neugersdorf, Löbauer Straße

28.03.2026, 21:55 Uhr

Am Samstagabend geriet ein Schuppen in der Löbauer Straße in Ebersbach-Neugersdorf in Brand, welcher sich nahe einem Wohnhaus auf dem Grundstück befindet. Hinzugeeilte Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer. Streifenpolizisten sicherten den

Brandort ab und nahmen eine Strafanzeige wegen Brandstiftung auf. Die Brandursache ist aktuell unklar, ein Brandursachenermittler wird noch eingesetzt. Der Schuppen wurde vollständig zerstört. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 15.000 Euro. Der

Kriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

Autobahnpolizeirevier Bautzen

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Vollsperrung nach Verkehrsunfall mit Verletzten

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Bautzen-Ost

29.03.2026, 03:00 Uhr

Zu einem schweren Verkehrsunfall kam es in den frühen Morgenstunden des Sonntags auf der BAB 4. Ein 40-jähriger Dacia-Fahrer befuhr die A

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

4 von Dresden in Richtung Görlitz. In Höhe der Anschlussstelle Bautzen-Ost fuhr der hinter ihm fahrende, 50-jährige Renault Traffic-Fahrer, auf ihn auf. Der Dacia schleuderte in der Folge gegen die rechte Schutzplanke und anschließend in den im linken Fahrstreifen fahrenden Kia eines 56-Jährigen. Der Kia

überschlug sich infolge der Kollision, landete auf dem Fahrzeugdach und kollidierte mit einer Notrufsäule. Der Kia-Fahrer wurde schwer verletzt und der Dacia-Fahrer leicht. Die Autobahn war in der Folge zwischen den Anschlussstellen Bautzen-Ost und Weißenberg für circa viereinhalb Stunden vollgesperrt. Polizisten des Autobahnpolizeireviers sicherten die Unfallstelle ab, führten Verkehrsmaßnahmen durch und nahmen den Verkehrsunfall auf.

Das THW unterstützte die Einsatzmaßnahmen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 80.000 Euro.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Berauscht Verkehrsunfall verursacht und geflüchtet

Bautzen, Flinzstraße

28.03.2026, 19:25 Uhr

Ein 50-jähriger Ford-Fahrer fuhr Samstagabend auf der Flinzstraße in Bautzen in Richtung Stadtzentrum. Dabei kam er rechtsseitig von der Fahrspur ab und touchierte einen am Fahrbahnrand parkenden Opel Vivaro. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 1.100 Euro. Anschließend entfernte er sich unerlaubt von der Unfallstelle. Ein aufmerksamer Zeuge rief die Polizei und notierte sich das Kennzeichen des Unfallverursachers. Polizisten des Reviers Bautzen nahmen den Verkehrsunfall auf und suchten den Verursacher an seiner Wohnanschrift auf. Dabei konnten sie den anzunehmenden Grund für die Flucht ermitteln: Der kurdische Staatsangehörige war alkoholisiert, stand unter Drogeneinfluss und hatte dementsprechende Ausfallerscheinungen. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,6 Promille. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Cannabis. Die Streifenbeamten nahmen den Pkw-Fahrer mit zur Blutentnahme in ein Krankenhaus und stellten den Führerschein sicher. Außerdem schrieben sie Strafanzeigen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entferns vom Unfallort. Der zuständige Verkehrs- und Verfügungsdienst übernimmt die weiteren Ermittlungen.

Alkoholisierten Pkw-Fahrer aus dem Verkehr gezogen

Schwepnitz OT Bulleritz, Hauptstraße

28.03.2026, 11:45 Uhr

Streifenpolizisten stoppten am Samstagmittag einen 59-jährigen Ford-Fahrer auf der Hauptstraße in Bulleritz zur Verkehrskontrolle. Unmittelbar davor hatte dieser ein Ausweichmanöver hingelegt, um nicht von der Fahrbahn abzukommen. Während der

stellten die Polizisten fest, dass der Deutsche alkoholisiert war. Sie führten bei ihm einen Atemalkoholtest durch, welcher einen Wert von umgerechnet 1,5 Promille ergab. Die Beamten nahmen ihn mit zur Blutentnahme in ein Krankenhaus und stellten den Führerschein sicher. Darüber hinaus schrieben sie eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt.

Erfolglos mit manipuliertem E- Scooter vor der Polizei geflüchtet

Königswartha, Neudorfer Straße, Bahnhofstraße

28.03.2026, 12:30 Uhr

Streifenpolizisten erblickten Samstagmittag auf der Neudorfer Straße in Königswartha einen E-Scooter-Fahrer, dessen Gefährt offensichtlich nicht versichert war. Als die Polizisten ihn deshalb kontrollieren wollten, erblickte er diese und flüchtete. Bei der Flucht fuhr er bei »Rot« über eine Kreuzung. Kurz darauf konnten die Beamten den 28-Jährigen stellen. Bei der Kontrolle des deutschen Beschuldigten stellten sie fest, dass er unter Drogeneinfluss stand und der E-Scooter getunt war. Die Beamten führten beim Fahrer einen Drogenschnelltest durch, welcher auf Cannabis, Kokain und Methamphetamin anslug. Sie untersagten ihm die Weiterfahrt und nahmen ihn mit zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Der E- Scooter-Fahrer muss sich nun strafrechtlich wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und eines Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz sowie ordnungswidrigkeitenrechtlich wegen Fahrens unter Drogeneinfluss verantworten. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst sowie die Bußgeldstelle ermitteln.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Werkzeug bei Kellereinbruch entwendet

Görlitz, Friedhofstraße

27.03.2026 23:30 Uhr - 28.03.2026 09:00 Uhr

Bisher unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht zu Samstag unberechtigt Zutritt zum Keller eines Mehrfamilienhauses in der Friedhofstraße in Görlitz. Die Langfinger entwendeten einen Akkuschauber, eine Kettensäge und ein Dirtbike im Wert von circa 1.240 Euro. Streifenpolizisten sicherten Spuren und nahmen eine Strafanzeige wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls auf. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt.

Verkehrsunfall mit Verletzen

K 8481, Boxberg – Mulkwitz, Abzweig Meldepunkt 10

28.03.2026, 09:05 Uhr

Ein 38-jähriger befuhr am Samstagvormittag mit einem Feuerwehrlöschfahrzeug mit eingeschaltetem Blaulicht die K 8481 aus Richtung B 156 kommend in Richtung S 130. In Höhe des Meldepunktes 10 hatte er die Absicht, nach links auf den Truppenübungsplatz abzubiegen. Dabei übersah er offenbar eine 42-jährige Hyundai-Fahrerin im Gegenverkehr. In der Folge kam es zur Kollision zwischen beiden Fahrzeugen. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 160.000 Euro. Die Fahrzeugführer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Streifenpolizisten sicherten die Unfallstelle ab und nahmen den Verkehrsunfall auf. Die K 8481 war für circa zwei Stunden vollgesperrt.